

Jogginghose oder Schule?

Beitrag von „CDL“ vom 23. März 2023 09:00

Unserer SuS haben Schulpflicht, was ein Recht auf Beschulung mit impliziert. Dazu tragen sie genau die Bekleidung, die sie besitzen. Wenn das nur Jogginghosen als Unterbekleidung wären eben diese. Es wäre mir neu, dass das GG oder andere Gesetze dieses Landes Vorgaben machen, die Jogginghosen aus dem öffentlichen Raum legal verbannen. Ich kann nur hoffen, dass die Eltern der Schule, die diese Regelung eingeführt hat die rechtliche Problematik direkt mit den dienstlichen Vorgesetzten der örtlichen Schulleitung besprechen, um dieser Willkür ein Ende zu bereiten.

Bei uns tragen die Sportlehrkräfte manchmal zwischendurch Jogginghosen, was ich nicht weiter erstaunlich oder bemerkenswert finde.

Der einzige Kontext, in dem ich mit SuS über Jogginghosen und deren Nichttragen spreche ist wenn es um Vorstellungsgespräche geht. (Neben Zuspätkommen ist unangemessene Bekleidung der häufigste Kritikpunkt, den Firmen äußern, wenn wir nachhaken zu Problemen nicht nur während Praktika, sondern auch schon davor, beim Vorstellungsgespräch.)